



Pfarrgemeinderat St. Martin / St. Josef im Hain – Sitzungsprotokoll 02/26

Datum	Uhrzeit	Ort
15.04.26	19:00 – 21:00	St. Martin, Sitzungszimmer

Leitung: Johannes Wedekind, Norbert Driller

Protokoll: Jürgen Bohnenstengel

1. Teilnehmer

Anwesend	Annette Walz Roma Pohl Johannes Wedekind Norbert Driller Matthias Weismantel Martin Schlüter Jürgen Bohnenstengel Georg Zametzer Martin Schröder (Vertreter der Kirchenverwaltung)
Entschuldigt	Kilian Schumm
Gäste	Frederik Waterkamp Martin Bullin

2. Protokoll

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beschlussfähigkeit wird festgestellt

TOP 2: Protokoll

Beschluss 2.1: Letztes Protokoll ist abgenommen.



Katholischer
Seelsorgebereich
Bamberger Westen



Beschluss 2.2: Nach der Versendung des Protokollentwurfs ist eine Woche Zeit zur Durchsicht und Rückmeldung. Danach gilt es als genehmigt und kann veröffentlicht werden.

Beschluss 2.3: In beiden Kirchen wird an den Aushangwänden ein Bereich für den Pfarrgemeinderat reserviert, für PGR-Infos, z. B. Protokoll und Kontaktmöglichkeit (Tel.Nr. Pfarrbüro und Mailadresse).

TOP 3: Delegation Kirchenverwaltung

Beschluss: Norbert Driller wird als Delegierter benannt. Stellvertreter ist Johannes Wedekind.

TOP 3: Spielregeln für den PGR

Die Vorlage wurde besprochen, überarbeitet und soll die Grundlage für die PGR-Arbeit darstellen. Anpassungen durch das Gremium sind jederzeit möglich.

Beschluss: die überarbeitete Vorlage gilt als beschlossen und wird als Anlage zum Protokoll verteilt.

TOP 5: Termine für die PGR-Sitzungen

Beschluss: der PGR tagt 3-4 mal im Jahr, und zusätzlich nach Bedarf.

TOP 6: Berufungen

Anfragen an Karmel-Jugend, Maria-Ward-Schwestern und Carina Lang laufen noch. Meßdiener haben aktuell keine geeigneten Kandidaten. Von den Pfadis sind Frederik und Martin als Gast in der Sitzung dabei.

Beschluss: die Pfadis melden bis zur nächsten Sitzung, ob und wer berufen werden darf..

TOP 7: Gebäudestrategie

Johannes berichtet vom Vorbereitungstreffen, bei dem zwei Optionen für die Kategorisierung der Versammlungsräume im SSB herausgearbeitet wurden, die voraussichtlich in Frage kommen. Anschließend Diskussion.

Beschluss: bei der SBR-Sitzung am 21.04.26 sind alle PGR-Mitglieder eingeladen, von PGR-Seite gibt es aber keine einheitliche Abstimmungsempfehlung.



Katholischer
Seelsorgebereich
Bamberger Westen



TOP 8: Zusammenführung der Stiftungen

Beschluss: auf Basis der vorliegenden Informationen beschließt der PGR einstimmig (8 Ja-Stimmen), dass die Zulegung der Kirchenstiftung St. Josef zur Kirchenstiftung St. Martin befürwortet wird.

TOP 9: Arbeitskreise (AKs)

Die bereits bestehenden AKs sollen fortgeführt werden. Es wurde festgestellt, dass PGR-Mitglieder auch in den AKs vertreten sind, sodass ein Austausch/Zusammenarbeit stattfindet.

TOP 10: Sonstiges

Andiskutiert wurden noch Kirchenmusik und der Vorschlag einer Klausurtagung des PGR – ohne Beschluss.

3. Nächste Sitzung

09.07.2026, 19:00 Uhr, Sitzungszimmer St. Martin (max. 2 Stunden), geistlicher Impuls durch Georg

Bamberg, 17.04.2026

J. Bohnenstengel

ANLAGE: Vereinbarung für die gemeinsame Arbeit



Pfarrgemeinderat St. Martin / St. Josef im Hain

Vereinbarung für die gemeinsame Arbeit

1. Die Sitzungen werden inhaltlich vom PGR-Vorstand erarbeitet. Die einzelnen Mitglieder geben Themen vorab an den Vorstand.
2. Die Einladung zur nächsten Sitzung mit Tagesordnung wird mindestens eine Woche vor der Sitzung per Mail an alle Mitglieder verteilt.
3. Bei Verhinderung erfolgt eine Information bei einem Mitglied des Vorstandes.
4. Die Sitzung beginnt oder endet mit einem kurzen geistlichen Impuls.
5. Die Sitzungsdauer sollte ca. 2 Stunden betragen.
6. Ergeben sich im Sitzungsverlauf größere Abweichungen von der geplanten Sitzungszeit, so entscheidet das Gremium über das weitere Vorgehen (Ausfall einzelner Punkte, späteres Sitzungsende, Vertagung und Wiedervorlage).
7. Konflikte und Störungen, die innerhalb des Gremiums entstehen und angesprochen werden, werden auch innerhalb des Gremiums moderiert und bearbeitet.
8. Das Protokoll geht allen Mitgliedern zeitnah nach der Sitzung zu. Einwendungen zum Protokoll sind dem/der Protokollführenden innerhalb von einer Woche nach der Verteilung per Mail mitzuteilen. Ansonsten gilt das Protokoll nach Ablauf dieser Frist als genehmigt.
9. Die schriftliche Kommunikation des Pfarrgemeinderats erfolgt per Mail.

